

## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Fintel am Dienstag, dem 02. Februar 2021, 20.00 Uhr, im Rathaus der Samtgemeinde Fintel in Lauenbrück.

Beginn: 20.00 Uhr

Zuhörer: 3

Presse: 2

Anwesend:

Bgm. Wilfried Behrens  
Rm. Steffen Florin  
Rm. Claus Aselmann  
Rm. Heiner Hagemann  
Rm. Torsten van Tilborg  
Rm. Dietmar Röhrs  
Rm. Heike Broocks

Rm. Werner Kahlke  
Rm. Sabrina Zimmer  
Rm. Aziz Cacan  
Rm. Sabine Stöver

Rm. Gabriele Schnellrieder  
Rm. Erwin Weseloh

Als Gast:

Kämmerer Sven Maier

Protokollführerin:

Nicole Müller-Bremer

### A: Öffentlicher Teil

#### **TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

---

Bgm. Behrens eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ratsmitglieder, den Kämmerer Sven Maier, die Zuhörer und die Presse, stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er teilt mit, dass die geplante Beschlussfassung zu TOP 7 aufgrund des späten Eingangs der Angebote zurück gestellt werden soll. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

## **TOP 2: Bürgerfragestunde**

---

1. Herr Martens fragt an, wie es sich mit dem Winterdienst in der Gemeinde verhält. Die Straßen Masch und Pastorenweg seien extrem glatt.

Bgm. Behrens teilt mit, dass es im Gemeindegebiet kein Räumdienst gibt und auch der Streudienst ist eingeschränkt. Die Anwohner hätten jedoch die Möglichkeit, Streusand von der Gemeinde zu bekommen.

2. Herr Martens fragt nach dem aktuellen Sachstand zum geplanten Funkmast am Eurostrand.

Bgm Behrens teilt mit, dass demnächst eine Begehung mit der Telekom stattfinden wird.

## **TOP 3: Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.11.2020**

---

**Der Rat beschließt bei 3 Enthaltungen die Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 10.11.2020.**

## **TOP 4: Beratung und Beschluss für den Erlass der Haushaltssatzung und des Haushalts-, Investitions- und Stellenplanes für das Jahr 2021**

---

Kämmerer S. Maier erläutert die Präsentation.

Er weist auf folgende Änderungen hin:

- In § 3 der Haushaltssatzung wird der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 139.500 € festgesetzt.
- Im Stellenplan wird der Stellenanteil für eine Fachkraft für Bäderbetriebe von 0,5 auf 0,75 hochgesetzt.

Kämmerer S. Maier weist darauf hin, dass die Kommunalaufsicht des Landkreises zur Sparsamkeit aufgefordert hat.

Rm. Florin bittet um eine Übersicht über die Änderungen der Steuerkraftmesszahl der letzten Jahre.

Kämmerer Maier sagt zu, ihm eine Übersicht zukommen zu lassen.

Rm. Kahlke regt an, auf Investitionen zukünftig zu verzichten, wenn es die Möglichkeit gibt, Maßnahmen als Reparatur zu deklarieren. Hier müsste keine Abschreibung erfolgen.

Weiter bemängelt er die Kosten für die Kinderbetreuung, die aus seiner Sicht vom Land zu wenig bezuschusst werden. Dieses führe dazu, dass die

Samtgemeindeumlage erhöht werden musste, was wiederum ein Loch in die Kassen der Gemeinden reißt.

Kämmerer Maier weist darauf hin, dass sich im Bereich der Betriebskostenzuschüsse schon ein bisschen getan hat.

Rm. Röhrs fragt an, wo noch eingespart werden soll. Er sieht kein Einsparpotenzial.

Bgm. Behrens teilt mit, dass bei den freiwilligen Leistungen Einsparungen vorgenommen werden sollten. Hierzu gehören z.B. die Zuschüsse an die Vereine.

Rm. Florin teilt mit, dass auch die Entsorgung des Laubes zu den freiwilligen Leistungen gehört. Dieses sei aber ein wichtiger Service am Bürger, hier sollte nicht gespart werden. Er regt an, dass ein Gespräch zwischen der Gemeinde und der Samtgemeinde über die Finanzierung des Freibades angestrebt werden sollte. Das Bad kommt allen Bürgern der Samtgemeinde zu Gute und sollte somit auch in einem größeren Umfang von der Samtgemeinde unterstützt werden als bisher.

Bgm. Behrens teilt hierzu mit, dass bereits ein Gespräch mit dem Samtgemeindebürgermeister Krüger stattgefunden hat. Im Haushaltsjahr 2021 soll es so laufen wie bisher, ab 2022 sollte die Samtgemeinde beim Ausgleich des Defizits helfen.

**Der Rat beschließt bei 2 Gegenstimmen den Erlass der Haushaltssatzung und des Haushalts-, Investitions- und Stellenplans für das Jahr 2021.**

#### **TOP 5: Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012**

---

Bgm. Behrens gibt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012 bekannt.

#### **TOP 6: Beratung und Beschluss zum Kauf des Grundstückes „Freudenthaldenkmal“**

---

**Der Rat beschließt einstimmig, die Landwirtschaftsfläche der Flur 2, Flurstück 145/1, der Gemarkung Fintel (Grundstück Freudenthaldenkmal), zu erwerben.**

#### **TOP 7: Beratung und Beschluss zu Vergaben B-Plan Nr. 15 „Großflächiger Einzelhandel“**

**a.) Verkehrsgutachten**

**b.) Lärmschutzgutachten**

---

**Nach kurzer Aussprache beschließt der Rat einstimmig den Tagesordnungspunkt zur Beratung in die Fraktionen und den Fachausschuss zurückzugeben.**

## **TOP 8: Mitteilungen der Verwaltung**

---

### **a.) Gewerbefläche „Krähenberg**

Die Verträge zwischen den Parteien wurden noch nicht geschlossen.

### **b.) Freibad**

Die Firma Gerken hat mit den Tiefbauarbeiten begonnen.

### **c.) Bevölkerungszahlen**

Einwohnerzahl (Stand 30.06.2020)	2867
Zuzüge	143
Wegzüge	133
Geburten 2020	24
Sterbefälle	38

### **d.) Personal Freibad**

Für das Freibad wurde eine zusätzliche Fachangestellte für Bäderbetriebe angestellt.

#### **Anmerkung der Verwaltung:**

Die Bewerberin ist von dem Arbeitsvertrag zurückgetreten.

### **e.) B-Plan „In den Drohn“**

Der Bebauungsplan ist noch nicht rechtskräftig. Die Aufträge für die Vermessung und die Erschließungsmaßnahmen wurden vergeben.

### **f.) Corona-Ausgleich Gewerbesteuer**

Die Gemeinde Fintel hat für die Corona bedingten Gewerbesteuerausfälle eine Ausgleichszahlung in Höhe von 64.000,-- € erhalten.

### **g.) Winterdienst**

Der Winterdienst obliegt den Anliegern.

## **TOP 9: Anfragen und Anregungen Ratsmitglieder**

---

### **a.) Baumschnitt Redderberg**

Rm. Hagemann teilt mit, dass an der Straße Redderberg die Straßenbäume unfachmännisch geschnitten wurden.

Bgm. Behrens teilt mit, dass es sich hierbei um eine Samtgemeindeverbindungsstraße handelt und der Rückschnitt von den Bauhofmitarbeitern der Samtgemeinde vorgenommen worden sein müsste.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Die Bäume wurden nicht von Mitarbeitern der Samtgemeinde zurückgeschnitten, sondern ohne Genehmigung vom Grundstückspächter.

**b.) Sportförderung**

Rm. Schnellrieder teilt mit, dass am morgigen Tag eine Konferenz zum Thema „Förderung der Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen“ stattfinden wird. Wer Anregungen und Anfragen zu diesem Thema hat, kann diese gerne per Mail, bis morgen Mittag, an sie richten. Sie wird es dann in der Konferenz mit aufgreifen.

**c.) Planungskonzept 2021 Freibad**

Rm. Schnellrieder fragt an, wie das Konzept für das Freibad für dieses Jahr aussieht.

Bgm. Behrens teilt mit, dass ein Vollbetrieb mit 86 Öffnungszeiten/Woche angestrebt wird. Sollte es jedoch zu Saisonbeginn noch Corona bedingte Einschränkungen geben, tritt der Pandemieplan aus dem Vorjahr ein.

**d.) Schwimmkurse**

Rm. Zimmer fragt an, ob es in diesem Jahr Schwimmkurse geben wird und wie der Ausfall aus dem Vorjahr aufgefangen werden soll.

Bgm. Behrens teilt mit, dass erstmal abgewartet werden muss, ob die Kurse stattfinden können. Er könnte sich vorstellen, das Bad z.B. 1 Tag/Woche zu schließen und an diesem Tag nur Kurse zu geben.

**e.) B-Plan „In den Drohn“**

Rm. Florin fragt an, wann der B-Plan im Amtsblatt veröffentlicht wird und somit rechtskräftig wird.

Bgm. Behrens teilt mit, dass der F-Plan leider verspätet eingereicht wurde und sich das Verfahren somit noch weiter verzögert.

**f.) Spielplätze**

Rm. Zimmer bemängelt, dass es auf den öffentlichen Spielplätzen keine Spielgeräte und Schaukelmöglichkeiten für unter 3jährige gibt.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Der Spielplatz „Am Markt“ ist auf unter 3jährige ausgerichtet. Weiter werden Baby-Schaukelsitze angeschafft, sodass bei den Doppelschaukeln jeweils ein Sitz ausgetauscht werden kann.

**g.) Eiche Regenrückhaltebecken**

Rm. Zimmer teilt mit, dass eine Eiche am Regenrückhaltebecken Höhe Vintloh-Ring schadhaft ist.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Die Eiche ist seit vielen Jahren in der jährlichen Überprüfung. Der Baum ist laut Aussage des Bauhofleiters intakt.

**h.) Laubentsorgung**

Rm. Röhrs fragt an, wie der Platz für die Laubentsorgung angenommen wurde und wie hoch die entstandenen Kosten sind.

Bgm. Behrens teilt mit, dass der Platz gut angenommen wurde und die Bürger sehr zufrieden waren. Die Höhe der Kosten ist ihm nicht bekannt.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Die Kosten belaufen sich auf rund 2.500,-- €

**i.) Alleebäume Friedhofsweg**

Rm. Kahlke fragt an, in welchem zeitlichen Rhythmus die Alleebäume im Friedhofsweg geschnitten werden.

Bgm. Behrens teilt mit, dass ihm kein festgelegter Rhythmus bekannt ist.

**j.) Grünabfallsammelplatz**

Rm. Kahlke fragt an, wann der Grünabfallsammelplatz wieder öffnet.

Bgm. Behrens teilt mit, dass die Öffnung flexibel gehalten wird. Angedacht ist Anfang März.

Rm. Hagemann regt an, die Öffnung auf Mitte Februar vorzuziehen.

**Anmerkung der Verwaltung:**

Der Grünabfallsammelplatz wurde am 13.02.2021 wieder geöffnet. Bis April wird sich die Öffnung auf den Samstag beschränken. Ab April soll dann auch der Mittwoch wieder dazu kommen.

### **k.) Neue Mitarbeiterin Freibad**

Rm. Röhrs fragt an, ob die neue Mitarbeiterin aus dem Freibad signalisiert habe, ihren Wohnsitz nach Fintel zu verlegen, Harsefeld sei doch ein bisschen weit entfernt.

Bgm. Behrens teilt mit, dass sie sich dazu noch nicht abschließend geäußert hat.

Bgm. Behrens schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.33 Uhr und bedankt sich bei den Zuhörern und der Presse für ihr Interesse.

### **B: Nichtöffentlicher Teil**

.....